

## **Niederschrift**

über den **öffentlichen** Teil der 3. Sitzung  
der Gemeindevertretung Stedesand  
am Donnerstag, 13. Dezember 2018

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 4, Stedesand  
Sitzungsdauer: 19:30 bis 21:39 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender	Stephan Koth
Mitglied des Gremiums	Sina Steensen
Mitglied des Gremiums	Haye Nissen
Mitglied des Gremiums	Meinhardt Hansen
Mitglied des Gremiums	Haye Knudsen
Mitglied des Gremiums	Marc André Michaelsen
Mitglied des Gremiums	Nicole Petersen
Mitglied des Gremiums	Erik Steensen
Mitglied des Gremiums	Carsten Friedrich Sörensen

Ferner:

bürgerliches Mitglied	Hans-Werner Hansen	
bürgerliches Mitglied	Thomas Petersen	
Amt Südtondern	Sven Mathiesen	Schriftführer

Entschuldigt fehlen:

Mitglied des Gremiums	Wiebke Asmussen
Mitglied des Gremiums	Markus Schulze
Bürgerliches Mitglied	Marin Asmussen

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß mit folgender Tagesordnung – durch Beschlussfassung zu TOP 3 ergänzt - eingeladen:

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung eines Gemeindevertreters
3. Tagesordnung
- 3.a. Dringlichkeitsanträge
- 3.b. Beschluss über die evtl. Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 20.09.2018
6. Berichte der Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bekanntgabe der in der letzten Gemeindevertretersitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
8. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2019
9. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung
10. Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution zur 380 KV-Leitung

11. Beratung und Beschlussfassung über wiederkehrende Zuschüsse an die örtlichen Vereine und Verbände
12. Beratung und Beschlussfassung über die Zuschussgewährung von Jugendfreizeitarbeiten
13. Wahl eines Mitglieds in den Sozial-, Schul- und Sportausschuss
14. Wahl eines neuen Mitglieds für den Bau- und Planungsausschuss
15. Wahl eines Vorsitzenden für den Bau- und Planungsausschuss
16. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Gemeindevertreters
17. Anfragen und Mitteilungen

---

## **1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Bürgermeister Stephan Koth eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter\*innen und bürgerlichen Mitglieder, Sven Mathiesen vom Amt Südtondern sowie die beiden erschienenen Zuhörer\*innen und Hagen Wohlfahrt vom Nordfriesland Tageblatt.

Er stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist, da 9 von 11 Gemeindevertreter/innen anwesend sind.

---

## **2. Verpflichtung eines Gemeindevertreters**

---

Gemeindevertreter Christoph Matthiesen hat aus persönlichen Gründen seinen Rücktritt aus der Gemeindevertretung erklärt. Von der Liste der „Aktive Wählergemeinschaft Stedesand“ rückt Carsten Friedrich Sörensen nach.

Bürgermeister Stephan Koth verliest die Verpflichtungserklärung und verpflichtet Herrn Sörensen per Handschlag, dies wird schriftlich bestätigt.

---

## **3. Tagesordnung**

### **3.a. Dringlichkeitsanträge**

---

#### **Beschluss:**

Als neuer Tagesordnungspunkt 18 wird „Anfragen und Mitteilungen mit vertraulichem Inhalt“ aufgenommen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

---

### **3.b. Beschluss über die evtl. Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten**

---

Der Tagesordnungspunkt 18 wird nicht öffentlich beraten, da Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung vorliegen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

---

## **4. Einwohnerfragestunde**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

---

## **5. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 20.09.2018**

---

Die Niederschrift über die Sitzung vom 20.09.2018 ist der Gemeindevertretung zugegangen. Es erfolgen keine Einwände.

---

## **6. Berichte der Ausschussvorsitzenden**

---

Haye Nissen, Vorsitzender des Wegeausschusses, berichtet, dass die Knickpflege abgeschlossen ist. Sie verlief aus seiner Sicht nicht optimal, man kann aber mit dem Ergebnis zufrieden sein. Das abgeschnittene Gehölz wurde gleich gemulcht; im Anschluss hat der Gemeindearbeiter die Straßen gefegt.

Nach der Verlegung der Wärmeleitungen wurden die Straßen abgenommen. Es wurden lediglich zwei kleinere Mängel moniert. Die Abnahme des Grünen Weges steht noch aus.

Die Reinigungsarbeiten an den Gräben entlang des Mühlenweges und des Süder Weges erfolgen 2019.

Die Straßenmeisterei wurde wegen der hohen Bäume in der Dorfstraße, die ins Straßenprofil ragen, kontaktiert. Der Leiter, Herr Herrmannsen, wird sich diese einmal ansehen.

Bäume, die eine Straßenlaterne in der Ringstraße verdecken, werden durch die Grundstücksbesitzer zurückgeschnitten. Sollten ähnliche Probleme in anderen Straßen vorhanden sein, wird gebeten, die Anwohner anzusprechen. Der Rückschnitt erfolgt ggf. unter Mithilfe des Gemeindearbeiters.

Am Spielplatz in Schnatebüll müssen drei Bäume gefällt werden. Dies erfolgt, unter Mithilfe des Gemeindearbeiters, in Eigenleistung durch die Anlieger.

Sina Steensen, Vorsitzende des Sozial-, Schul- und Sportausschusses, berichtet von der Ausschusssitzung am 05.11.2018. In dieser wurden folgende Themen behandelt.

➤ Bericht der Kümmerer

Diese unterstützen regelmäßig ca. 21 Personen und zusätzlich 6 weitere sporadisch. In der längeren Phase der Erkrankung von M. Lützen klappte die Vertretung sehr gut. Die Stundenanteile der beiden Kümmerer bleiben unverändert.

➤ Situation im Kindergarten

Die neue Leitung Christine Jensen und die neue stellvertretende Leiterin Kathrin Johannsen haben sich vorgestellt. In der Kernzeit von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr ist der Kindergarten durchgehend besetzt.

Angeboten wird ab dem 01.01.2019 auch eine Mittagsverpflegung. Diese ist über eine App direkt bei einem Imbiss in Niebüll buchbar, wird über diese auch bezahlt und in den Kindergarten geliefert.

Der Haushaltsansatz für die Fortbildung wurde um 1.500,00 € auf 3.500,00 € erhöht.

Am 14.11.2018 fand ein Elternabend statt.

Am 11.10.2018 fand eine Bauausschusssitzung statt. Über diese berichtet Bürgermeister Stephan Koth, da der Ausschussvorsitzende sein Mandat niedergelegt hat.

In dieser Sitzung wurde sich u.a. mit der Ausweisung des neuen Baugebiets befasst. Wünschenswert wäre eine Erhöhung der Grundflächenzahl, dies gestaltet sich aufgrund der Größe der Baugrundstücke von 600 – 700 qm jedoch schwierig. Hier muss noch eine weitere Absprache mit dem Planungsbüro und der Amtsverwaltung erfolgen. Favorisiert wird die pla-

nungsvariante mit der Ausweisung von 10 Baugrundstücken. Die Vergabekriterien sind noch nicht festgelegt worden.

Die Finanzausschusssitzung fand am 22.11.2018 statt. In dieser wurde der Haushalt 2019 ausführlich beraten, weitere Details folgen unter den Tagesordnungspunkten 8, 11 und 12. Der Friedhofsausschuss hielt seine letzte Sitzung am 26.11.2018 ab. Aus dieser berichtet Meinhardt Hansen, dass der Jahresabschluss mit einem negativen Ergebnis von -2.200,00 € abschließt. Dieser weicht von der Planung mit einem Überschuss von 2.100,00 € u.a. wegen kostenintensiver Baumpflegearbeiten ab. Das Defizit wird aus der Rücklage, die ca. 17.000,00 € umfasst, beglichen. Die Haushaltsplanungen für 2019 und 2020 weisen Überschüsse von 3.800,00 € bzw. 3.700,00 € aus. Den Planungen wird **einstimmig** zugestimmt.

---

## **7. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bekanntgabe der in der letzten Gemeindevertretersitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

---

Im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Erwerb einer Bordsteinbürste gemeinsam mit der Gemeinde Enge-Sande und den jeweiligen Kirchengemeinden wurde zugestimmt.
- Dem Abschluss eines Wartungsvertrages für die gemeindliche PV-Anlage wurde zugestimmt.
- Die Arbeiten zur Sanierung der Duschen in der Turnhalle sollen ausgeschrieben werden. Der Bürgermeister wurde ermächtigt, diese an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. Die Arbeiten werden Anfang 2019 durchgeführt. In den Haushalt 2019 sind entsprechende Mittel einzustellen.
- Den personellen Veränderungen im Kindergarten wurde zugestimmt.

Beraten wurde zudem über

- eine teure Reparatur des Rasenmähertraktors,
- Wildablagerungen von Kompost von einem Bürger aus Schnatebüll und
- den Wunsch, in Schnatebüll einen weiteren Hundekotbeutelspender aufzustellen.

Anschließend erfolgen folgende Mitteilungen des Bürgermeisters:

Keine neuen Informationen gibt es zum Wunsch der Gemeinde, an der Bundesstraße 5 eine Fußgängerampel aufzustellen. Es wurde lediglich einem Bericht aus dem Kreistag entnommen, dass der Landrat sich weiterhin für diese einsetzt.

Vom 23.04. bis 03.05.2019 finden laut einer Mitteilung der Deutschen Bahn AG Reparaturarbeiten an den Bahngleisen statt. Hierfür werden die beiden Bahnübergänge in der Dorfstraße und den Hardenweg gesperrt. Da dies zur Folge hat, dass z.B. die Feuerwehr in Notfällen nur über einen zeitintensiven Umweg nach Trollebüll gelangt, besteht hier seitens der Gemeinde Stedesand noch erheblicher Gesprächsbedarf.

Der Rückbau der Munibahn erfolgt vom 12. – 21.04.2019 und führt zu Behinderungen in den Bereichen Schulstraße, Neuer und Hunnebüller Weg. Die Kosten trägt der Bund.

Mit Stephan Küntzler wurde ein Vertrag für den Winterdienst in der Gemeinde geschlossen.

Über die Breitbandnetzgesellschaft erfolgte die Nachricht, dass der Telefonanbieter 1&1 Versatel im Laufe des Jahres 2019 alle Verträge mit den Privatkunden kündigen wird.

In einer der letzten Sitzungen der Gemeindevertretung ist der Wunsch geäußert worden, an der Bundesstraße 5 und an der Dorfstraße sogenannte Baumtore (Schraffen) aufzustellen. Bei einem Ortstermin musste festgestellt werden, dass dies wenig Sinn machen würde, da die Erfahrungen gezeigt haben, dass diese Tore zu keiner Verkehrsberuhigung führen. Meinhardt Hansen ergänzt, dass zudem für das Aufstellen keine Rechtsgrundlage existiert, so dass von Seiten des Landesbetriebs für Straßenbau, bzw. von den übergeordneten Behörden überlegt wird, dass Aufstellen zu untersagen. Da die Kosten für die Baumtore von der Gemeinde zu tragen wären, wird auf ein Aufstellen verzichtet.

Die Absackung an der Dorfstraße 13 ist behoben worden.

Am Steinighörnweg erfolgte auf Forderung des Bürgermeisters eine erneute Abnahme. Bei dieser wurde festgestellt, dass die Mittelspur nochmals aufgefüllt werden muss bzw. diese Arbeiten nachzubessern sind. Diese Arbeiten sollen im Frühjahr 2019 durchgeführt werden.

Die Aufträge für die Sanierung der Duschräume sind erteilt worden, die Arbeiten beginnen Anfang des kommenden Jahres.

Ein Interessent an der alten Gastherme vom – Gemeindehaus im Langen Acker hat sich leider nicht wieder gemeldet.

Am 12.01.2019 findet die Feier zur Fertigstellung des Fernwärmenetzes statt. Alle Gemeindevertreter und BürgerInnen der Gemeinde sind herzlich eingeladen. Es wird um Anmeldung gebeten.

Am 06.12.2018 fand die Verbandsversammlung des Wasserbeschaffungsverbandes Drei Harden statt. Auf dieser wurde mitgeteilt, dass

- die Klärteiche ausgebaggert wurden und der Aushub auf den landwirtschaftlichen Flächen entsorgt wurde. Dieses wird in Zukunft deutlich teurer werden, so dass über andere Entsorgungsmodelle nachgedacht wird.
- der Nitrateintrag im Grundwasser deutlich zunimmt und die Kosten für die Filterung steigen werden. Da auch andere Schadstoffe aus den Düngemitteln nachgewiesen wurden, mussten Gespräche mit den Landwirten geführt werden. Mit ersten Erfolgen konnten Projekte durchgeführt werden, durch die die Landwirte das Unkraut maschinell entfernen. Hierfür erhalten sie einen finanziellen Ausgleich.
- der Erfolgsplan 2019 für die Gemeinde Stedesand einen Überschuss von 88,00 € vorsieht, der Vermögensplan steigt auf 17.352,00 €. Daher wird es auch keine Steigerung der Abwassergebühr geben.

Mit Rundschreiben Nr. 180/18 informierte der SHGT die Gemeinden darüber, dass die Landesregierung am 27.11.2018 den Entwurf für den neuen Landesentwicklungsplan (LEP) beschlossen hat. Einzelne Änderungen gegenüber den LEP von 2010 werden bereits ab dem Datum der amtlichen Bekanntmachung der Fortschreibung am 17.12.2018 wirksam. Dies gilt insbesondere für den aktualisierten wohnbaulichen Entwicklungsrahmen. Für die Bauleitplanungen der Gemeinden bedeutet dies, dass wieder bis zu 10% neue Wohnungen gebaut werden können. Der Rahmen bezieht sich auf den Wohnungsbestand am 31.12.2017. Somit ist es für die Gemeinde Stedesand möglich, wieder ein Baugebiet auszuweisen. Daher ist für

den 17.01.2019 eine Sitzung der Gemeindevertretung geplant, in der u.a. der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die Erweiterung des Baugebietes Mühlenweg gefasst werden soll.

---

## 8. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2019

---

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die als **Anlage 1 der Originalniederschrift** beigefügte Haushaltssatzung 2019 und den Haushaltsplan, einschließlich Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 in der vorgelegten Form.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **Beratung:**

Meinhardt Hansen, Vorsitzender des Finanzausschusses, erläutert die als Sitzungsvorlage zugestellte Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019.

Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung weist im Ergebnisplan Erträge (ordentliche Erträge und Zinserträge) in Höhe von insgesamt 1.497.100,00 € und Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Zinsaufwendungen) in Höhe von 1.507.400,00 € aus, sodass ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 10.300,00 € ausgewiesen werden muss.

Durch den zu erwartenden positiven Abschluss 2018 geht das Amt Südtondern derzeit davon aus, dass tatsächlich ein Überschuss in Höhe von 70.000,00 € verzeichnet werden kann.

Erläutert werden einige Ausgabenschwerpunkte:

Brandschutz	49.100,00 €
Schulkostenbeiträge insgesamt (85 Kinder)	177.000,00 €
Kindergarten Stedesand	345.000,00 €
Besuch auswärtiger Kindergärten	12.000,00 €
Unterhaltung Turn- und Sporthalle	22.700,00 €
Planungskosten	10.000,00 €
Gemeindewege	85.300,00 €
Straßenbeleuchtung	15.800,00 €
Bauhof	65.200,00 €

Folgende Umlagebeträge sind zu entrichten:

Kreisumlage	368.700,00 €
Amtsumlage	172.600,00 €
Gewerbesteuerumlage	68.300,00 €

Finanziert werden diese u.a. durch folgende Einnahmen:

Grundsteuer A	24.600,00 €
Grundsteuer B	77.500,00 €
Gewerbsteuer	350.000,00 €
Gemeindeanteil. Einkommenssteuer	349.900,00 €
Schlüsselzuweisungen	300.400,00 €

Folgende Investitionen sind u.a. geplant:

Ersatzbeschaffungen Feuerwehr	3.600,00 €
Ersatzbeschaffung Kindergarten	1.900,00 €
Straßenbeleuchtung	10.000,00 €
Neubau Gemeindehaus	367.000,00 €
Ersatzbeschaffung Bauhof	1.000,00 €
Motorroter Sportplatz	15.000,00 €
Regenwasserkataster	15.000,00 €
Baukostenzuschuss Hospiz	1.500,00 €
Landerwerb für das neue Baugebiet	50.000,00 €

Im Finanzplan betragen die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit 1.465.300,00 € und die Auszahlungen 1.380.400,00 €.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit belaufen sich auf 350.000,00 € in Form einer Kreditaufnahme, die Auszahlungen betragen 477.000,00 €.

Aus den vorgenannten Beträgen ergibt sich eine Reduzierung der liquiden Mittel um 42.100,00 €. Diese belaufen sich zum 31.12.2019 auf – 42.100,00 € (Verbindlichkeiten gegenüber der Amtskasse). Durch den positiven Jahresabschluss 2018 kann jedoch von liquiden Mitteln zum Ende des kommenden Jahres von ca. 60.000,00 € ausgegangen werden.

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 22.11.2018 den einstimmigen Empfehlungsbeschluss gefasst, diesem Haushaltsentwurf zuzustimmen.

**Auszug**

zur Erledigung an: FB 2  
zur Kenntnis an:

## 9. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung

**Beschluss:**

Die Neufassung der Hauptsatzung wird beschlossen. Diese wird der **Originalniederschrift als Anlage 2** beigefügt. Die Satzung tritt zum 01.01.2019 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**Beratung:**

Die im Entwurf vorliegende Satzung wird von Sven Mathiesen erläutert. Das Innenministerium hat aufgrund von Änderungen im Kommunalverfassungsrecht eine überarbeitete Mustersatzung für Kommunen und Zweckverbände herausgegeben. Die für die Kommunen betreffenden Änderungen sind in diesem Entwurf eingearbeitet worden. Hierbei handelt es sich größtenteils um geringfügige inhaltliche und rhetorische Änderungen; die Wertgrenzen sind aus der bisherigen Satzung übernommen worden.

Detaillierter beschrieben werden die Aufgabenbereiche, in der die Gleichstellungsbeauftragte mit einzubeziehen ist. Zusätzlich aufgenommen wird u.a. die neue Verpflichtung nach dem Baugesetzbuch, dass laufende und abgeschlossene Bauleitplanverfahren bekanntzumachen sind

**Auszug**

zur Erledigung an: BAD  
zur Kenntnis an:

## 10. Beratung und Beschlussfassung über eine Resolution zur 380 KV-

---

## Leitung

---

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Stedesand schließt sich einer Resolution, die darauf abzielt, dass die letzte Teilstrecke der geplanten 380-KV-Leitung von Klixbüll bis zur dänischen Grenze bei Bedarf auch als Erdkabel verlegt werden kann, an.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **Beratung:**

In der Bürgermeisterrunde am 19.11.2018 haben die Gemeinden Humptrup und Uphusum darum gebeten, dass alle Gemeinden des Amtes sich einer Resolution, die darauf abzielt, dass die letzte Teilstrecke der geplanten 380-KV-Leitung von Klixbüll bis zur dänischen Grenze bei Bedarf auch als Erdkabel verlegt werden kann, anschließen.

Die Gemeinde Stedesand schließt sich dieser Resolution an und weist in diesem Zusammenhang daraufhin, dass durch die Ausweisung großer Teile der Wiedingharde als Landschaftsschutzgebiet eine Genehmigung für den Bau von Windkraftanlagen nicht mehr erteilt werden kann. Gleiches muss für ähnlich hohe Strommasten gelten.

### **Auszug**

zur Erledigung an: **BAD**

zur Kenntnis an: ---

---

## 11. Beratung und Beschlussfassung über wiederkehrende Zuschüsse an die örtlichen Vereine und Verbände

---

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die aufgelisteten Zuschüsse bis auf weiteres weiterzuzahlen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **Beratung:**

In der Finanzausschusssitzung wurde beschlossen, folgende Zuschüsse bis auf weiteres weiterzuzahlen:

➤ Förderverein Erlebnisbad Leck	200,00 €
➤ Zuschuss Kameradschaftskasse	200,00 €
➤ OGS Lindholm	1.000,00 €
➤ Dänische OGS	200,00 €
➤ Landfrauen Enge-Sande/Stedesand	110,00 €
➤ DRK Ortsverband Stedesand	400,00 €
➤ DRF Station Niebüll	100,00 €
➤ Stedesander Angelfreunde	110,00 €
➤ Ringreiterverein Sande und Umgebung	110,00 €
➤ TSV Stedesand	825,00 €

Abschließend werden die Mitgliedschaften vorgestellt, die die Gemeinde derzeit eingegangen ist.

### **Auszug**

zur Erledigung an: **FB 1**

zur Kenntnis an:



---

## 12. Beratung und Beschlussfassung über die Zuschussgewährung von Jugendfreizeitfahrten

---

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung, beschließt für mehrtägige Jugendfreizeitfahrten 10,00 € pro Tag/Teilnehmer zu gewähren, maximal jedoch 50,00 € je Teilnehmer.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **Beratung:**

Seit der Euro-Umstellung 2002 gewährt die Gemeinde bei Jugendfreizeitfahrten auf Antrag 1,28 € (ehemals 2,50 DM) je Teilnehmer/Tag. Dieser Betrag ist nicht mehr zeitgemäß und es wurde in der Sitzung des Finanzausschusses über eine Anhebung des Betrages beraten, da dieser Betrag tatsächlich den Stedesimal Kindern zugutekommt. Es wurde der Empfehlungsbeschluss gefasst, 10,00 € je Tag/ Teilnehmer, gedeckelt auf 50,00 €, zu gewähren.

### **Auszug**

zur Erledigung an: FB1

zur Kenntnis an:

---

## 13. Wahl eines Mitglieds in den Sozial-, Schul- und Sportausschuss

---

### **Beschluss:**

Neues bürgerliches Mitglied im Sozial-, Schul- und Sportausschuss wird Marin Asmussen. Carsten Friedrich Sörensen verbleibt in diesem Ausschuss, zukünftig jedoch als Gemeindevertreter.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **Beratung:**

Durch den Rücktritt von Christoph Matthiesen müssen zwei Ausschüsse neu besetzt werden. Stephan Koth wechselt vom Sozial-, Schul- und Sportausschuss in den Bau- und Planungsausschuss. Durch seinen damit verbundenen Rücktritt aus dem Sozial-, Schul- und Sportausschuss bedarf es hier der Neuwahl eines Mitgliedes.

Da Carsten Friedrich Sörensen nicht mehr bürgerliches Mitglied ist, kann hier auch ein bürgerliches Mitglied nachbesetzt werden kann.

### **Auszug**

zur Erledigung an: BAD

zur Kenntnis an:

---

## 14. Wahl eines neuen Mitglieds für den Bau- und Planungsausschuss

---

### **Beschluss:**

Stephan Koth wird als neues Mitglied in den Bau- und Planungsausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bei eigener Enthaltung**

### **Beratung:**

Durch den Rücktritt von Christoph Matthiesen muss sein Sitz im Bau- und Planungsausschuss neu besetzt werden.

### **Auszug**

zur Erledigung an: BAD

zur Kenntnis an:

---

## 15. Wahl eines Vorsitzenden für den Bau- und Planungsausschuss

---

### **Beschluss:**

Markus Schulze wird zum neuen Vorsitzenden des Bau- und Planungsausschusses gewählt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **Beratung:**

Der bisherige Ausschussvorsitzende ist aus der Gemeindevertretung ausgeschieden.

### **Auszug**

zur Erledigung an: **BAD**

zur Kenntnis an:

---

## 16. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Gemeindevertreters

---

Da Christoph Matthiesen sich für heute entschuldigen lässt, wird seine Verabschiedung in der kommenden Sitzung erfolgen.

---

## 17. Anfragen und Mitteilungen

---

Da keine Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Stephan Koth um 21:08 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Er bedankt sich bei allen kommunalpolitisch Aktiven für ihr Engagement zum Wohle der Gemeinde und wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

Die Zuhörer\*innen verlassen den Sitzungsraum.

gez. Stephan Koth

gez. Sven Mathiesen

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Schriftführer